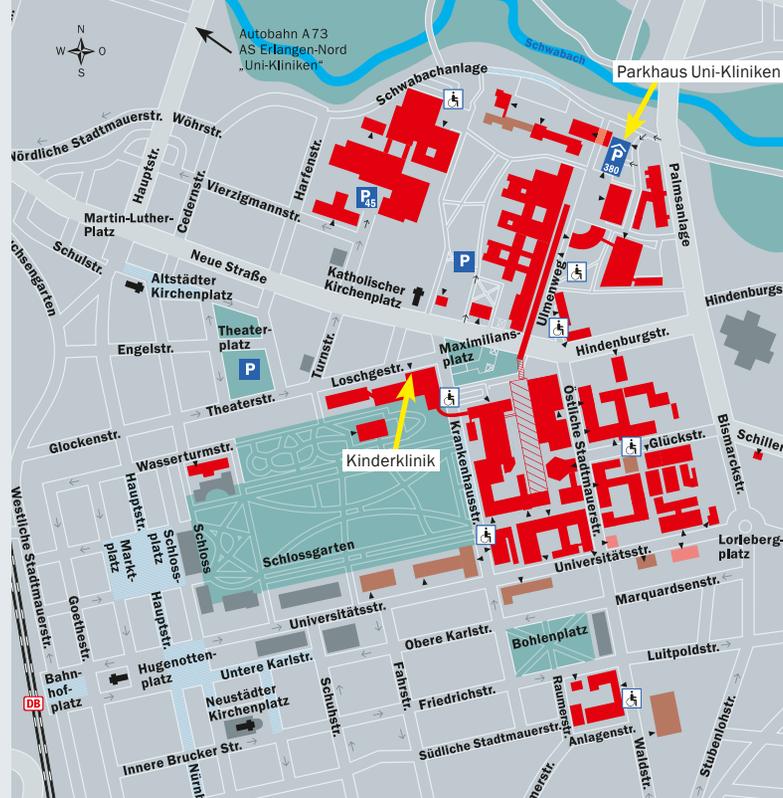


Unser Leistungsangebot

- standardisierte Entwicklungsdiagnostik
- psychologische Beratung
- sozialrechtliche Beratung
- Untersuchungen mit modernsten bildgebenden Verfahren (MRT)
- EEG, evozierte Potenziale
- Laboruntersuchungen
- neuro-orthopädische Sprechstunde
- Ernährungsberatung
- Physiotherapie

Bei Vorliegen einer bereits eingetretenen Entwicklungsstörung oder neurologischen Erkrankung wie z. B. einer Epilepsie oder einem Hydrocephalus betreuen wir Ihr Kind, in Abstimmung mit Ihrem Kinderarzt, gerne regelmäßig in unserem **Sozialpädiatrischen Zentrum (SPZ)**. Hier wird Ihr Kind von erfahrenen Neuropädiatern (Kinderneurologen) und Therapeuten umfassend behandelt und begleitet. Die Überweisung in unser SPZ kann durch Ihren Kinderarzt erfolgen (Überweisungsschein mit Zusatz „SPZ“).



Kinder- und Jugendklinik

Direktor: Prof. Dr. med. Dr. h. c. Wolfgang Rascher

Neuropädiatrie

Leiterin: Prof. Dr. med. Regina Trollmann

Loschgestraße 15 (Kinderklinik), 91054 Erlangen
www.kinderklinik.uk-erlangen.de

Anmeldung

Tel.: 09131 85-33136

Fax: 09131 85-33788

neuropaediatric.kinder@uk-erlangen.de

Tel. (Pforte): 09131 85-33118 oder 85-33119

Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir bei der Bezeichnung von Personengruppen die männliche Form; selbstverständlich sind dabei die weiblichen Mitglieder eingeschlossen.

Herstellung: Uni-Klinikum Erlangen/Kommunikation, 91012 Erlangen
© gpointstudio/Fotolia.com

Entwicklungsneurologische Ambulanz und Frühgeborenenachsorge

Kinder- und Jugendklinik
Neuropädiatrie

Leiterin: Prof. Dr. med. Regina Trollmann



Universitätsklinikum
Erlangen





Prof. Dr. med. Regina Trollmann
Leiterin der Neuropädiatrie

Liebe Eltern,

mit der **Ambulanz für Entwicklungsstörungen und Frühgeborennachsorge** wollen wir Ihnen als Eltern eines frühgeborenen Kindes die Möglichkeit eröffnen, etwaige entwicklungsneurologische Auffälligkeiten Ihres Kindes möglichst früh zu erkennen, um rechtzeitige und passende Fördermaßnahmen und Hilfen anzubieten.

Inhalt dieser ambulanten Termine ist vor allem eine neurologische und entwicklungsneurologische Untersuchung mit standardisierter Einschätzung der motorischen Entwicklung, der Sprach-, Spiel- und Verhaltensentwicklung. Zudem werden neonatal auffällige Befunde, wie beispielsweise Hör- oder Sehtests oder auch EEG-Befunde (Elektroenzephalografie) kontrolliert. Im ersten Jahr nach der Entlassung aus der Klinik empfehlen wir diese Kontrollen alle drei bis sechs Monate. Später sind die Kontrolltermine seltener.

Im korrigierten Alter von zwei (20 – 24 Monate) und viereinhalb Jahren bieten wir ausführliche Entwicklungstests, die in spielerischer Form Wahrnehmung, Gedächtnis, Sprache und andere Fähigkeiten überprüfen.* In unserem Zentrum führen wir in diesem Alter eine standardisierte Entwicklungstestung nach Bayley Scales of Infant Development II (BSID II) durch. Hierfür stehen erfahrene Ergotherapeuten und Kinderneurologen zur Verfügung. Auf diese Weise können – im Falle auffälliger Befunde – frühzeitig Förderprogramme eingeleitet werden. Die vom Kinderneurologen und den Therapeuten erhobenen Befunde werden ausführlich mit Ihnen besprochen und – wenn Sie dies wünschen – Ihrem Kinderarzt schriftlich mitgeteilt.

Unser Ziel ist es, die Entwicklung Ihres Kindes ganzheitlich zu beurteilen und eine umfassende medizinische und psychosoziale Unterstützung zu realisieren.

*Generell ist die Untersuchung im korrigierten Alter von 24 Monaten aufgrund einer Vereinbarung des Gemeinsamen Bundesausschusses ein verpflichtendes Angebot der Versorgung sehr kleiner Frühgeborener in Perinatalzentren.



Unser Team

- Ärzte für Kinder- und Jugendmedizin, Neuropädiater, Kinder- und Jugendpsychiater
- Psychologen
- Sozialpädagogen
- Ergotherapeuten
- Physiotherapeutinnen
- Logopädinnen
- Diätassistentin